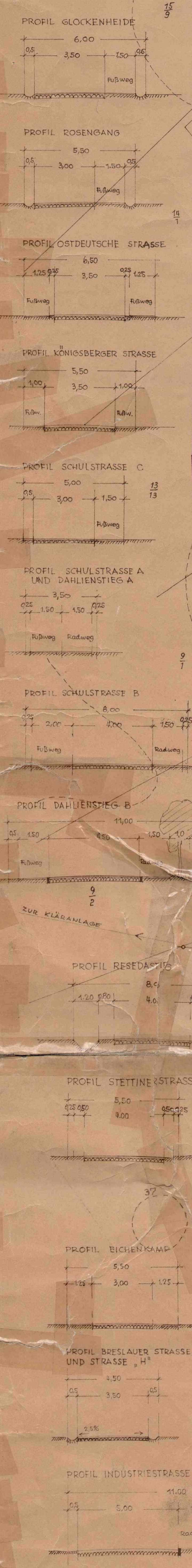


GEBIET FRIEDRICHSGABE MITTE DURCHFÜHRUNGSPLAN 1 M 1:1000

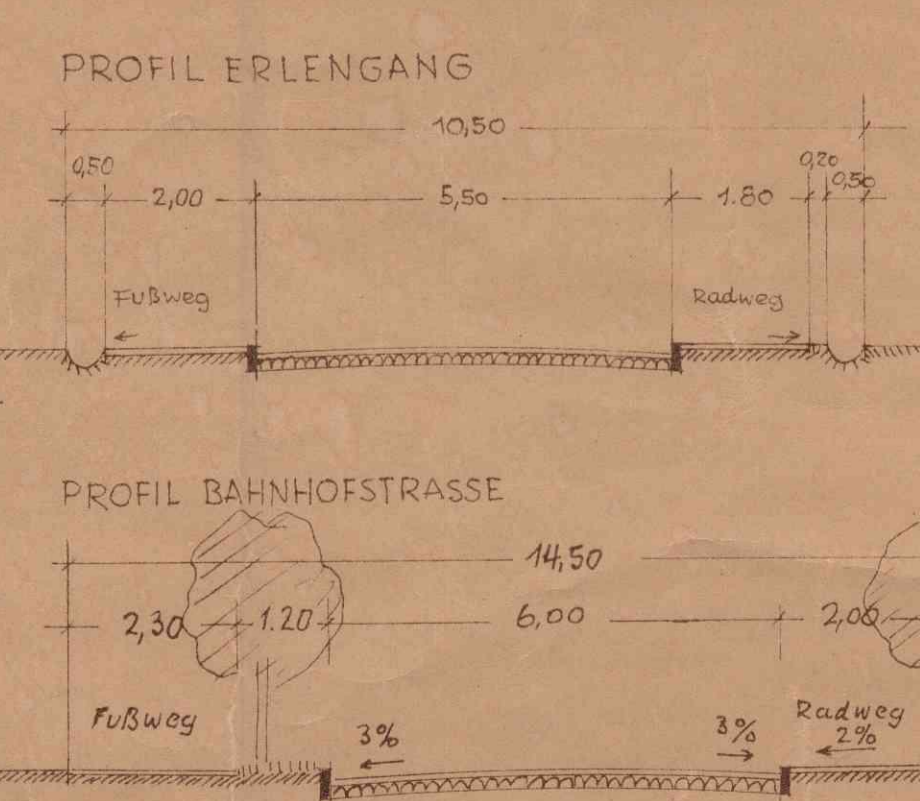
AUFGESTELLT NACH § 10 DES AUFBAUGESETZES V. 21. MAI 1949



ERLÄUTERUNGEN:

- GRENZE DES DURCHFÜHRUNGSGEBIETES
- VORHANDENE GRENZEN
- NEUE GRENZEN
- WEGFALLENDE GRENZEN
- VORHAND. NEU
- VERKEHRSFLÄCHEN
- ERHOLUNGSFLÄCHEN
- HOFFLÄCHEN ÖFFENTL. GEB.
- BAHNKÖRPER
- BÄUME

- PARKPLÄTZE
- VORGARTENFLÄCHEN
- ELEKTRISCHE LEITUNG
- ENTWÄSSERUNGSLEITUNG
- WASSERLEITUNG
- GASLEITUNG
- GEBIET MIT DER ZONE BESCHRÄNKTER NUTZUNG
- ÖFFENTL. GEBÄUDE
- GEWERBL. GEBÄUDE / GARAGEN / LÄDEN
- WOHNGEBÄUDE
- GESCHÄFTSBAUTEN M. WOHNG.
- ABZURECHNENDE GEBÄUDE
- GESCHOSSZAHL
- KLEINGEWERBE



DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES SOWIE DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN KATASTERPLÄN WERDEN ALS RICHTIG BESCHENIGT. NACH DEM STAND V. 10.5.1955
PINNEBERG, DEN 13. JUNI 1955
KATASTRAMT PINNEBERG
REG. VERMESSUNGSRAT

FRIEDRICHSGABE, DEN 13. Sept. 1955
PLANVERFASSER:
DIPL. ARCH.
RICHARD JANNASCH
PINNEBERG, HOIST.
OELTJINGSALLEE 15
AUFGESTELLT:
GEMEINDE FRIEDRICHSGABE
BÜRGERMEISTER

ÄNDERUNG
GENEHIGT
13447-373/109/16
VOM 22. April 58
KIEL DEN 14. Mai 58

Der Minister
für Arbeit, Soziales und Wohnung
des Landes Schleswig-Holstein
14. Mai 58

ERGÄNZT: 25.5.1956 / 24.2.1958
KREISBAUAMT PINNEBERG
VERLEHUNG PLANUNG